

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 27. Dezember 1964, 8.30 Uhr :

Mit mäßigen Winden aus Nordost sind in den Nordalpen und im Raum Kitzbühel 10 - 15 cm Schnee gefallen. Nur im Gebiet Reutte waren strichweise bis 30 cm Neuschnee zu verzeichnen. In den übrigen Teilen Tirols beträgt der Neuschneezuwachs 5 - 10 cm.

Mäßige Verwehungen in den Kammlagen haben die Schneebrettgefahr nur gering erhöht. Für die Tallagen bleibt die ruhige Lage bestehen.

Bei Schitouren ist etwas Vorsicht geboten. An Süd bis West gerichteten Hängen haben sich vereinzelt kleine Schneebretter neu gebildet. An Schattenhängen sind alte labile Schneebretter zu beachten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.30 Uhr :

Mit mäßigen Winden aus Nordost sind im Bereich Kaunertal bis 10 cm Neuschnee gefallen. In den Kammlagen haben sich besonders an Süd bis West gerichteten Hängen geringe Verwehungen gebildet, die nur bei Schitouren zu beachten sind. Für die Tallagen bleibt die ruhige Lage bestehen, Baustellen und Straßen sind Lawinensicher.

Laut Wetterwarte werden im Laufe des heutigen Tages die Schneefälle aufhören und erst morgen nach kurzem Föhnwetter wieder einsetzen.